

Erscheint
wöchentlich 2 Mal.
(Dienstag und Freitag)
Abonnementspreis
vierteljährlich 1 Mark.
Eine einzelne Nummer
 kostet 10 Pf.
Inseratenannahme
Montag u. Donnerstag
bis Mittag 12 Uhr.

Erscheint
wöchentlich 2 Mal.
(Dienstag und Freitag)
Abonnementspreis
vierteljährlich 1 Mark.
Eine einzelne Nummer
 kostet 10 Pf.
Inseratenannahme
Montag u. Donnerstag
bis Mittag 12 Uhr.

Wochenblatt

für
Wilsdruff, Tharandt,

Nossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

Amtsblatt

für die Königl. Amtshauptmannschaft zu Meißen, das Königl. Amtsgericht und den Stadtrath zu Wilsdruff.
Bierzigster Jahrgang.

Nr. 103.

Dienstag, den 21. Dezember

1880.

Nach erfolgter Ergänzungswahl besteht der Kirchenvorstand zu Rothschönberg außer dem Unterzeichneten aus den Herren: Gemeindevorstand Franke, Wirtschaftsbesitzer Hachenberger, Wirtschaftsbesitzer Mühlberg, Mühlenbesitzer Rüdiger.

Rothschönberg, den 16. Dezember 1880.

Pressler, P.

Bitte.

Da der hiesige Frauenverein beschlossen hat, am Sonntage nach Neujahr eine Bescherung für arme Kinder zu veranstalten, so wendet er sich vertrauensvoll an alle Glieder hiesiger Gemeinde und besonders an diejenigen Frauen, welche bisher dem Vereine beizutreten nicht gewesen sind, und bittet, sein Vorhaben durch freiwillige Liebesgaben (Geld, Kleider etc.) zu unterstützen. Jedes Mitglied des Frauenvereins, sowie namentlich auch die Frau Vorsteherin Baumeister Güldner, wird gern bereit sein, dieselben bis 30. December dankbar entgegenzunehmen.

Wilsdruff, im Dezember 1880.

Der Vorstand des Frauenvereins.

Wilsdruff. Aug. Schmidt. Dresdnerstraße.

Empfehle zur Weihnachtszeit meine
große Puppen- & Spielwaaren-Ausstellung

einer geneigten Beachtung.

Besonders habe hervor Täuflinge mit unzerbrechl. Patentköpfen mit Ziehflasche und Musik. Werkzeugschränke. Laubsägeapparate. Geschnitzte und gedrehte Stiefelzieher. Kleiderständer. Garderoben-, Zeitungs- und Schlüsselhalter. Rauchservice. Papierkörbe. Blumentischchen. ff. Nähscatullen. Spiegeltoiletten. Photographie-Albums. Portemonnaies. Cigarrenetuis. Messing- und Stahl-Glanzplatten. Wärmschlüsse u. s. w.

Regenschirme von 1 M. 90 Pf. bis zum höchsten.

Ferner empfehle noch mein Lager der

besten Singer - Nähmaschinen

für Hand- und Fußbetrieb. Dieselben wurden auf der Welt-Ausstellung in Sidney prämiert als „Arbeit I. Ranges“. Preise wirksamlich billig gegen monatliche Abzahlung.

Wilsdruff.

Aug. Schmidt, Dresdnerstraße.

Ausverkauf!

Wegen Geschäftserlegung beabsichtige ich mein
Lager in

Kleiderstoffen,

Lamas,

**Tüchern, Bettzeugen,
Weisswaaren etc.**

zu verringern und habe daher die Preise herabgesetzt. Es ist jeder Mann zu empfehlen, diese günstige Gelegenheit zur Erwerbung guter reeller Waare zu billigen Preisen nicht zu verjäumen.

**Eduard Wehner,
Meissnerstrasse.**

Pfefferkuchen

von verschiedenen Größen sind zu haben in der Bäckerei von

Gustav Schirmer, Schulgasse.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt. D. D.

**Oswald Hoffmann,
Wilsdruff,**

Freibergerstrasse.

Als passendes Weihnachtsgeschenk empfehle:

Regenschirme,

das Stück von 2 bis 16 Mark.

Die Auswahl in Damen- und Herrenregenschirmen ist eine bedeutende und bitte ich bei Bedarf um geneigte Beurichtigung.

Oswald Hoffmann.

Freibergerstrasse.

**Alle Reparaturen als: Bezüge, Einziehen
der Stöße u. s. w. gleichfalls solid und billigst bei**

Obigem.

Achtung Schützen!

Hente Dienstag, den 21. December, Schützen-Bierabend, wo zu freundlich einlädt
Moritz Patzig.

Garantie für gutes Gebäck.

Auction.

Ein im besten Zustande befindlicher zweispänniger Kutschwagen (Landauer), sowie ein Paar silberplatirte engl. Kutschgesirre mit schöner Bäumung soll im Hause des Restaurant zur Post in Wilsdruff am 24. Dezember dfo. 3s. Vormittags 10 Uhr gegen sofortige Bezahlung meistbietend verauktionirt werden.

Weihnachten 1880.

Die Preise verstehen sich per 1/2 Kilo oder 1 Pfund.

Salzbutter,

im Einzelnen und Kübeln zu 10 bis 40 Pfund,
110, 115, 120, 125, 130 Pf.

Zucker, ganz, 46, 48, 50, 52, 54, 56 Pf.

do. gemahlen, 40, 42, 44, 46, 48 Pf.

Rosinen 40, 44, 48, 50, 52, 56 Pf.

do. **Sultania** 60, 65, 70, 80 Pf.

Corinthen 40, 44, 46, 48, 50 Pf.

Mandeln, süß, 110, 120, 130 Pf.

do. **bitter**, 120, 130, 140 Pf.

Citronat 120, 130, 140 Pf.

Sämmtliche Colonialwaaren und Gewürze
frisch und billigst.

Das Verkaufslokal ist geräumig und durch Luftheizung erwärmt.

Die Expedition ist eine rasche und exacte.

Giltige Zins-Coupons werden stets 2 Monate vor dem Fälligkeitstermine angenommen.

Dresdner Butterhandlung
Johannes Dorschau,
Dresden, Freibergerplatz 25.

Garantie für gutes Gebäck.

Das Etablissement Robert Bernhardt

in seinem sebenswerthen, alle Concurrenz überragenden, neu erbauten Verkaufs - Local (das grösste in Deutschland) ist in der Lage, wie kein anderes, dem Publikum sein so bedeutendes Waaren - Lager in grösster Uebersichtlichkeit bei hellstem Tages - Licht, selbst bei trübem Wetter (in Folge seiner ausschließlichen Glasbedachung) zu präsentiren.

Weihnachts - Kleider

von 10—12 Meter für 3,40, 4, 5 und 6 Mark.

Partie - Kleiderstoffe, Meter zu 44, 50 u. 60 Pf.

Zurückgesetzte grosse wollene Taillentücher, Stück 1 Mark.

Fabrik - Lama - Rester

von $1\frac{1}{2}$ — 4 Meter billig.

Wollene Kopftücher,

Stück 70, 80, 90, 120, 140, 180, 200 Pf.

Fantasie - Taillentücher

Stück 2,50, 3,00, 3,50, 4,00, 5 u. 6 Mark.

Capotten,

Stück 2,25, 3 u. 4 Mark.

Umschlagetücher,

Stück 4,50, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 15 Mark.

Reise - Decken,

Stück: 7, 9, 11, 12, 15, 18 u. 22 Mark.

Pferde - Decken,

Stück: 4,00, 6,50, 8,50 u. 12 Mark.

Bett - Decken,

Stück: 1,60, 2,00, 2,25, 3, 4, 5 bis zu 12 Mark.

Tischtücher,

Stück: 1,00, 1,25, 140, 1,80, 2 u. 3 Mark.

Tafeltücher,

bis zu 15 Mark.

Servietten,

1 Dutzend 4, 6, 8, 10,50 bis 20 Mark.

Handtücher,

$\frac{1}{2}$, Dutzend 2,00, 2,80, 3,75 Mark.

Blauleinene Schürzen,

Stück: 50, 60, 70, 90 u. 100 Pf.

Englisch - Leinen Schürzen,

Stück: 70, 90 u. 100 Pf.

Wollene Hemden,

Stück: 1,60, 1,80, 2,00 u. 2,50 Mark.

Moiré - Schürzen,

Stück: 65 Pf. bis 2,75 Mark.

Schwarze Lustre - Schürzen,

Stück: 1,00, 1,20, 1,50 u. 2,00 Mark.

Schwarze Tüll - Schürzen,

Stück: 1,50, 1,70 u. 2,00 Mark.

Seidene Damentücher,

Stück: 40, 50, 60, 80, 100 Pf. bis zu 5 Mark.

Seidene Châles,

Stück: 30, 40, 50, 60, 80, 100 Pf. bis zu 4 Mark.

Seidene und halbseidene

Herren - Cachenez,

Stück: 1,00, 1,50, 1,75, 2,00, 2,50, 3,00 bis 15 Mark.

Filz - Röcke,

Stück: 1,60, 2,25, 3, 4, 5, 6, 7, 8 bis zu 15 Mark.

Schwarze und bunte Seidenstoffe,

1 Rolle von 10—12 Meter 28 bis 50 Mark.

Das Publikum wolle darauf achten, daß es nur da reell und gut bedient werden kann, wo **feste Preise** eingeführt sind.

Das Etablissement Robert Bernhardt

verkauft nur zu billigen aber festen Preisen, der einzigen möglichen Form, um das Publikum ganz allein reell, coulant und billig bedienen zu können; seine Preise sind durchgängig die für die gebotenen Qualitäten denkbar billigsten; noch billigere Angebote bedeuten Täuschung und Verlockung.

Robert Bernhardt,

Sammet-, Seiden- & Modewaaren-Manufaktur.

Dresden, Freiberger Platz 24.

(Gegründet 1865.)

F. Thomas & Sohn

Wilsdruff

Dresdnerstrasse

Wilsdruff

empfehlen zum bevorstehenden Weihnachtsfeste
unser reichhaltiges Lager in

Galanterie-, Kurz-, Puppen & Spielwaaren,
Porzellan, Steingut und Glaswaaren.

Kaffee-Service

in schön geschmackvollen Mustern.

Dejeneurs

mit Porzell.-Platte fein decor.

Eier-Service

mit 12 u. 6 Bechern, fein dec.

Fruchtchen, Kuchenteller, Dessertsteller, Rauehservice, Blumenvasen, Blumentöpfe, Schreibzeuge, Leuchter, Tassen mit Gold und bemalt, Tisch- und Hänge-Lampen, fein bemalt,

ff. Essig- & Oel- Menagen,

Photographie-Albums, Poesie- und Einschreibe-Albums in Sammet, Briefmarken-Albums, Portemonnaies und Portefeuille mit Stahl- und Nickel-Bügel, Cigarren-Etuis, Brietaschen, Visitenkartetaschen, Notizbücher, Taschenfeuerzeuge, Tabaksdosen, Cigarrenspitzen, Tabakspfeifen.

Shlippe und Cravatten, Hosenträger.

ff. Uhrketten, Broches, Ohrringe, Medaillons, Colliers, Kreuze, Chemisett-, Kragen- u. Manschettenknöpfe.
Schirm- und Geräthständer in Guss, fein broneirt.

Kinder - Spielzeug,

als: Kaffee-, Thee- und Speise-Service, Waschgarnituren u. s. w. in grösster Auswahl

zu billigsten Preisen.

Wilsdruff.

F. Thomas & Sohn.

Die Größnung meiner

Weihnachts-Ausstellung

erlaube ich mir hierdurch ergebenst anzugeben und empfele eine reiche Auswahl von
Pfefferkuchen-Figuren, vorzüglich geschmackhaftes Christbaum-Confect,
feinsten Nürnberger und Basler Lebkuchen, Nusskuchen, Makronkuchen,
Mandelfuchen, einfache und gefüllte. Als etwas ganz besonders Hochfeines
empfele noch gefüllte Orangenkuchen.

Um gütige Beachtung bittet

C. R. Sebastian.

Wilsdruff.

Moritz Wehner

Freibergerstr.

empfiehlt
Lama's,

$\frac{3}{4}$ reinwollne Waaren, à Elle von 1 M. bis 2 M. 25 Pf. Halbwollne Rockzeuge, $\frac{3}{4}$ breit, à Elle von 45—60 Pf. Hemdenbarchent, $\frac{3}{4}$ breit, beste Waare, à Elle 33 Pf. Barchent, einfarbig, gemustert, gedruckt, à Elle von 28 Pf. an. Filzröcke, Röcke mit gestickter Kante von 3 $\frac{1}{2}$ M. an. Shawltücher in Seide, Wolle, Baumwolle von 70 Pf. an. Herrentashentücher, echt türkischroth mit weißer Kante, 63 cm, Stück 35 Pf. Fräuentücher in Seide, Wolle, Baumwolle mit und ohne Frausen von 70 Pf. an. Sophadecken, Läufer, Wachstüche in allen Breiten. Strumpfwaaren: Jagdwesten in allen Farben und Größen, Unterhosen, Mannshoden, Frauenstrümpfe, Buckskin, Lama- und Fausthandschuhe. Gedruckte Schürzen. Blaue und weiße Leinwand. Bettzeuge, Inlets. Fertige Lamas, Barchent-, Leinwand- und Nesselhemden

u. s. w. u. s. w. empfiehlt billigst

Moritz Wehner.

Freibergerstraße.

Vorzügliches Weizenmehl

aus altem Weizen zu besonderem

guten Stollenmehl

gemahlen, empfiehlt unter Garantie ansgezeichnetner Backfähigkeit

Kunstmühle Tharandt,
Gebr. Treiber.

Unsere Niederlagen in Wilsdruff befinden sich bei
den Herren Mehlhändlern

Gust. Ulbricht

und

Richard Ebert.

Lama's.

Diesem Artikel konnte ich, in Folge Erweiterung meines Local
größere Sorgfalt widmen, halte daher bedeutendes Lager bei sehr
billigen Preisen; empfiehlt:

$\frac{3}{4}$ reinwollne Lamas, Elle von 65 Pf. an.

$\frac{3}{4}$ Köper-Lamas, Elle von 90 Pf. an.

$\frac{3}{4}$ reinwollne Lamas, Elle von 1 M. 10 Pf. an.

Hemden-Barchent,

schwere Qualität, Elle von 30 Pf. an.

$\frac{3}{4}$ breite Rock- & Schürzenzeuge,

Elle von 46 Pf. an.

Plüsche, Astrachan, Krimmer & Buckskin, enorm billig.

C. H. Wunderling,

Dresden, Altmarkt No. 11.

Rechnungen sind wieder vorrätig in
H. A. Berger's Buchdruckerei

Musikalien

für Pianoforte, Zither und Gesangvereine
empfiehlt

H. Siegel.

Für 60 Pf. 12, für 70 Pf. 14 Sorten Ausschnitt:

Gänse-Brust	Salami
Pökelpfanne	Cervelatwurst
Hamburger Rauhfleisch	Gänse-Leberwurst
Gepökelte Kalbskeule	Zungenwurst
Gekochten Schinken	Fettleberwurst
Rohes Schinken	Blutwurst I.
Gespikte Lende	Mettwurst

empfiehlt E. Gast.

Gänse-Brüste und Keulen,
sowie Cervelat- u. Gänse-Leberwurst,
passend als Weihnachtsgeschenk,
empfiehlt E. Gast.

Kindsfleisch wie noch nie,
Talg von besonderer Güte
empfiehlt E. Gast.

Als Weihnachtsgeschenk
empfiehlt ich meine selbstgefertigten
Portemonnaies, Schulränzchen, etc.
zur geneigten Beachtung. Ernst Grünberg.
Riemermeister.

Portwein-Wunschk-Essenz
in $\frac{1}{4}$ - und $\frac{1}{2}$ -Liter-Flaschen empfiehlt in vorzüglichster Güte
C. R. Sebastian.

Christ-Stollen
(Rosinen- und Mandel-.)
in feinsten Qualitäten von 50 Pf. an
empfiehlt C. R. Sebastian.

Garantirt reine Chocoladen
empfiehlt à Pfund von 1 Mark an C. R. Sebastian.

Feine schles. Butter
empfiehlt Bruno Gerlach.

Erich Schultz,
Uhrmacher,
Wilsdruff am Markt,
empfiehlt hiermit zum bevorstehenden Weih-
nachtsfeste sein Lager aller Arten
gut regulirter Uhren
unter Zusicherung reeller Bedienung zu den
billigsten Preisen.

Cigarren
in eleganten Kästchen, zu 10, 25, 50, u. 100 Stück,
zu Weihnachts-Geschenken geeignet, empfiehlt
Franz Hoyer.

Gute schles. Frashbutter
empfiehlt Franz Hoyer.

Ein ganz neuer Damenpelz
ist preiswürdig zu verkaufen durch Herrn Albrecht, Wilsdruff.

3 Mark Belohnung
erhält Derjenige, welcher einen kleinen, hochbeinigen, braunen Pinscher,
der seit Sonntag Abend entlaufen ist, zurückbringt. — Der Hund —
"Troll" mit Namen — trug ein neußilbernes Halsband mit der
Gravirung A. Häntzschel, Wilsdruff 216.

Ein schwarzer Pudel mit weißer Brust ist mir zugelaufen, der-
selbe ist gegen Erstattung der Futterkosten und Inserationsgebühren
abzuholen in Limbach bei Otto Engel.

Billard- und Schafkopfclub im Adler.
Morgen Mittwoch Spielabend.

Die ergebnst Unterzeichnete erlaubt sich hierdurch
anzuzeigen, daß die Weihnachtsbescheerung des
Kindergartens Mittwoch, den 29. December, Nach-
mittags 4 Uhr im Saale des Gathofs zum weißen Adler stattfindet,
und lädt die geehrten Eltern der ihr anvertrauten Kinder sowie alle
Freunde des Instituts freundlichst dazu ein.

Hochachtungsvoll
Elisabeth Wünschmann,
geprüfte Kindergärtnerin.

Neue türkische Pflaumen
Amerik. Apfelspalten
Zuckerschoten
Morgeln
empfiehlt Gustav Adam.

Den zweiten Weihnachtsfeiertag
starkbesetzte Ballmusik
im oberen Gathof zu Kesselsdorf,
wozu ergebnst einladet Adolph Scharfe.

Restauration zur guten Quelle.
Heute Dienstag Schlachtfest.

Heute Dienstag Schlachtfest,
früh $\frac{1}{2}$ Uhr Weissfleisch bei H. Lucius.

Schützenhaus.
Zum 3. Feiertag:
Extra-Concert und Ball,
wozu ergebnst einladet A. Germann.

Gasthof zu Weistropp.
Den 2. Weihnachtsfeiertag von 4 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik.

Zum 3. Feiertag
Erstes großes
Abonnement-Concert

vom Königl. Sächs. Schützen-Regiment No. 108 unter
persönlicher Leitung des Königlichen Musidirectors Herrn Werner.
Ein gewähltes Programm.
Entree 50 Pf. Anfang 6 Uhr.

Abonnement-Billets sind noch bei Unterzeichnetem zu haben.
E. G. Schramm.

Gasthof zum weissen Adler.
Zum 1. Feiertag:
Großes Militär-Concert

vom 2. Jäger-Bataillon aus Meissen.
Programm in nächster Nummer.

Gleichzeitig großes
Bockbierfest.
Bock aus der Actien-Bier-Brauerei zum
Feldschlößchen. Vorzüglich.
Wo zu freundlichst einladet Otto Gietzelt,
Besitzer.

Zum zweiten Weihnachtsfeiertag
öffentliche Tanzmusik
im Gathof zu Limbach.
C. Scharfe.

Liedertafel.
Nächsten Donnerstag Übung; Damen pünktlich 7 Uhr.
J. Töpfer.

Herrmann Lamm zu seinem heutigen Wiegenfeste soll leben
Und die Posaune daneben.

Herzlicher Dank.
Bei dem Tode und am Begräbnistage unseres lieben Gatten und
Vaters Carl Gottlob Pladeck sind uns so viele Beweise der Theil-
nahme gegeben worden, daß es uns drängt, dafür hierdurch unsern
wärmlsten Dank auszusprechen, namentlich für den schönen Blumen-
schmuck. Dank dem geehrten Militärverein fürs Tragen zur
leichten Ruhestätte, Dank dem Herrn Pastor Dr. Wahl für die vielen
Besuche des Kranken und für die trostreichen Worte am Grabe, Dank
dem Herrn Dr. Fiedler für die Mühe, dem Einschlafenen das Leben
zu erhalten.

Gott möge Allen Vergeltet sein. Dir aber, Einschlafener, rufen
wir noch ein Ruh sanft zu.
Wilsdruff und Goldberg, den 17. Dezember.

Die trauernden Hinterlassenen.
Hierzu eine Beilage.

Redaktion Druck und Verlag von H. A. Berger in Wilsdruff.